

Pressemitteilung

Bauhaus-Universität Weimar

Dipl.-Journ. Reiner Bensch

05.04.2001

<http://idw-online.de/de/news32544>

Studium und Lehre, Wissenschaftliche Publikationen
Kunst / Design, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Musik / Theater
überregional

Gestaltung. Die Zweite

Video an der Fakultät Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar 1999 -2001

Die Gründung der Fakultät Gestaltung im Jahr 1993 mit Diplomstudiengängen in Freier Kunst, Visueller Kommunikation und Produktdesign war mit einer zukunftsweisenden Neuorientierung in der hochschulischen Kunst- und Gestaltungsausbildung verbunden. Favorisiert wird das interdisziplinäre Projektstudium, Theorie und Praxis sind eng aufeinander bezogen. Traditionelle und neueste Medien stehen in fruchtbarer Konkurrenz bei der Entwicklung und Realisation künstlerisch-gestalterischer Konzepte, die nachhaltige Innovation zum Ziel haben.

Video ist in Weimar ein sehr nachgefragtes Ausdrucksmedium. Regelmäßig werden Arbeitsergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert, z. B. beim Rundgang, der Jahresausstellung der Fakultät, auf Festivals, Messen und in Museen. Motivierend wirkte auf Lehrende und Studierende der Umzug der Videowerkstatt zum Wintersemester 99/00 in "maßgeschneiderte" Räumlichkeiten mit neuer digitaler Technik.

Am Standort in der Bettina-von-Arnim-Straße 1 stimmt der "Genius loci": 1912 schrieb Louis Held mit der Eröffnung seiner "Reform-Lichtspiele" auf diesem Grundstück Thüringer Kinogeschichte. Dann experimentierte das Bauhaus "multimedial" mit Licht, Foto und Bühne; der Bauhaus-Künstler Moholy-Nagy schuf 1922 das erste "Medienkunstwerk" der Kunstgeschichte (das "Telefonbild EM 2"). Kunst, Kino und Kommunikation konvergieren heute im bewegten elektronischen Bild. Dies zeigt sich auch in der Auswahl der studentischen Arbeiten auf der vorliegenden Videoedition: Die Bandbreite umfasst künstlerische, narrative und dokumentarische Arbeiten, sowie Trickfilme und Computeranimationen. Gemeinsam ist ihnen ein frischer, experimenteller Impuls, der bei den einschlägigen Veranstaltungen Beachtung findet. Die Liste studentischer Erfolge auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene hat sich seit der Veröffentlichung der Edition "Gestaltung. Die Erste" eindrucksvoll fortgesetzt. Die Edition bzw. einzelne Bänder wurden in 1999 und 2000 unter anderem an folgenden Orten gezeigt: Transmediale '99, Berlin, Mediaschool '99, Lodz/Polen; CeBit Hannover; Filmfest Dresden; Vidéoformes, Clermont-Ferrand/Frankreich; Dis/Information, Antwerpen/Belgien; Kurzfilmtage Winterthur/Schweiz; Bandits-Mâges, Bourges/Frankreich; Up and Coming, Hannover; Meine Welt - Deine Welt, Berlin; g-niale 2000, Stralsund; AVANCA 2000, Avanca/Portugal (Preis für Daniel Wagner); Deutscher Videokunstpreis, Marl 2000 (Auswahl mit Azim Akzivan); Kommunales Kino "mon ami" und back-up Festival Weimar. Mehrere Bänder wurden inzwischen in internationale Verleihe und Programmtourneen aufgenommen. Die Fernsehsendung "Best of: 1999 Wege nach Weimar" (ZDF/3Sat am 30.12.99) wurde maßgeblich geprägt von den Beiträgen der Gestaltungsstudierenden und -absolventen.

Das fast zwei Stunden lange Programm bietet 16 Werke von 19 Studierenden der Fakultät Gestaltung. Ermöglicht wurde die Videoedition "Gestaltung. Die Zweite" durch eine großzügige Spende der Eigentümer-Gemeinschaft der Bettina-von-Arnim-Straße 1, der HKLPR Weimar Grundstücks-gesellschaft Neuss.

Die Edition kann als VHS-Kassette im Dekanat der Fakultät Gestaltung bezogen werden (Frau Stober, Geschwister-Scholl-Straße 7, Telefon 03643 - 583215). Der Preis beträgt 15,- DM für Hochschulangehörige und 20,- DM für alle anderen. Die öffentliche Premiere der Edition findet am Donnerstag, 5. April um 19.30 Uhr im Kommunalen Kino "mon ami", Weimar statt.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Betrachtung!

Prof. Herbert Wentscher,
Dipl.-Des. Frank Westermeyer

www.uni-weimar.de/gestaltung
herbert.wentscher@gestaltung.uni-weimar.de
frank.westermeyer@gestaltung.uni-weimar.de

Diese Kassette ist nur für private Vorführungen bestimmt. Die öffentliche Vorführung oder sonstige Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die AutorInnen. Kontakt über oben genannte Post- und E-Mailadressen oder Telefon +49(0)3643.583377.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.uni-weimar.de/gestaltung>